

Parkinsongruppe testet die „Laufmaus“

TELGTE. Die Parkinson-Selbsthilfegruppe Telgte bietet allen Interessierten die Möglichkeit, im Rahmen eines Gruppentreffens am Donnerstag (7. September) um 17 Uhr im Pfarrzentrum St. Johannes, Einener Straße 3, im Lukas Markus-Raum die „Laufmaus“ kennenzulernen. „Laufmaus“ – das ist ein kleines Gerät, das beim Laufen in den Händen gehalten wird. Es optimiert die Unterarmstellung und verbessert damit die eigene Haltung, heißt es in einer Pressemitteilung. Dies soll auch Auswirkungen auf die Körperhaltung bei Morbus Parkinson haben. Die Körperaufrichtung und das

Gleichgewicht würden unterstützt, was gerade bei Parkinson-Erkrankten wichtig sei. Der Entwickler der „Laufmaus“, Dr. Horst Schüler, werde das Gerät vorstellen und Fragen beantworten. Es besteht die Möglichkeit, die „Laufmaus“ direkt auszuprobieren. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Wer an diesem Abend verhindert ist, aber generell Interesse an der Parkinson-Selbsthilfegruppe hat, erreicht die Ansprechpartnerin unter Telefon 0162/ 42 63 156. Auskunft erteilt auch die Selbsthilfe-Kontaktstelle unter Telefon 0 25 81/ 46 79 988.

Westfälische Nachrichten

